

[Charlie Brown](#)

(Veteran)

05 October, 2009

20:43



**Fragen Prof. HERMON**

Hallo Leute!

Bin beim Prof. Hermon am 13.10. ausgeschrieben!

Was will er eigentlich bei der Frage "Anamnese und klinische Untersuchung bei Kindern" hören?

Hab mir aus dem Crash Kursbuch das kapitel die "normale Entwicklung" angeschaut, da wird beschrieben ab welchem Alter, wer was können soll und wie man das testet, sprich diese ganzen Primärreflexe usw.

Reicht das, oder kann mir wer, was anderes empfehlen?

Wäre über jede Antwort diesbezüglich, sehr glücklich!

Danke und schönen Abend noch,

Charlie Brown

P.S: Hat sonst wer mit mir Prüfung? Bin schon ganz verzweifelt, weil ich den Stoff total unterschätzt habe :-(

[fifona](#)

(Forscher)

05 October, 2009

22:44



**Re: Fragen Prof. HERMON**

@charlie brown,

das ist vieeeeeeeeeelllllll zu kompliziert! PKU: Er will nur basic trics hoeren: z.b. sitzende kinder auf schoss der mutter, stethoskop anwaermen, meningismus: zu den beinen des Kindes--> "siehst du den riesen schmetterling da" oder kleinere kinder am bauch kitzeln. Appendizitis: "zeig mir mal , wie du auf dem rechten bein hüpfen kann, Ablenkung bei bauch palpation, um Willküranspannung zu vermeiden, angenehmes klima im untersuchungszimmer, kinder, sobald sie sprechen können, ihre!!! Version der beschwerden zuerst anhören, dann erst fremdanamnese. etc. Dann noch etwas über die einstellung der begleitperson erzählen: ängstlich, kommt im letzten moment...frage, ob ein dolmetscher für die elter/ begleitung gebraucht wird, dann stellt er vielleicht eine kurze frage, wie wann sollte denn ein kind sitzen können und das wars.

Das ist wirklich eine der glücksfragen bei ihm!

Viel Glück!!!!!!

Hermon ist sicher zu schaffen, infektionskrankheiten gut anschauen!

LG,F

[Charlie Brown](#)

(Veteran)

06 October, 2009

11:29



**Re: Fragen Prof. HERMON**

Wow fifona!

Dankeeeeeeeee nochmal für deine schnelle und ausführlich Antwort, hast mir echt sehr viel weiter geholfen!



Schönen Tag noch,

Charlie Brown

[fifona](#)

(Forscher)

07 October, 2009

00:52



🤖 **Re: Fragen Prof. HERMON**

macht mich richtig verlegen..... hatte halt das glück, diese frage zu haben und war eben so verzweifelt wie du. die infektionsfrage kommt immer am beginn, ist die ok, dann hast du es eigentlich geschafft. die lernte ich aus dem hygienebuch nochmals, ansonsten nur den lissauer. @ PKU, anamnese:ich versetzte mich damals (etwas schockiert von der frage ) nochmals in einige situationen aus dem praktikum und plötzlich lief es einfach wirklich gut. z.b. erzählte ich ihm auch, dass schulkinder in der ambulanzen ( zu unterrichtszeiten), auch danach gefragt werden sollten, ob heute eine schularbeit, test... anstehe (so einen bub hatten wir im praktikum).... epigastrische beschwerden am tag der matheschularbeit. aber immer: BB, CRP etc. psychosomatik ist wohl häufig peripubertär, aber immer eine ausschlussdiagnose... tja, und dann schob er mir schon das zeugnis zu!

also ich drücke daumen am 13.!!!

DAS SCHAFFST DU!!!!!!

viel glück nochmal

F

[Charlie Brown](#)

(Veteran)

09 October, 2009

22:29

📖 **Re: Fragen Prof. HERMON**

Danke das ist echt total lieb, bin jetzt schon viel motivierter 🤖  
sag fifona, was hast du eigentlich bei den Leukämien gelernt, hast du das allg. gelernt, oder bist du auf die einzelnen Formen auch eingegangen?

Und übrigens lern ich aus dem Intensivkurs- und Crashkursbuch, das reicht eh, wenn man die Infektionen aus dem Intensivbuch lernt, oder?

Wünsch dir noch ein schönes und erholsames Wochenende,  
Charlie Brown

P.S: Was machst du gerade für eine Prüfung, vielleicht kann ich dir auch irgendwo helfen?

[Spina](#)

(Premierminister)

11 October, 2009

01:08



📖 **Re: Fragen Prof. HERMON**

@Charlie Brown:

Habe ihm damals zugehört. Bei den Leukämien reicht ein Überblick, jedoch will er unbedingt die Therapieneinteilung wissen. Also zb. bei der ALL zunächst eine Vorphase mit Prednison, dann eben die Induktion -> was will man damit erreichen? Was ist eine Remission etc. Auch welches typische Charakteristikum eine Leukämie ausmacht -> Panzytopenie. Schau Dir das einfach im Intensivkurs an und die Unterschiede zwischen den einzelnen, ist dort eh sehr gut beschrieben.

Bei den Infektionen möchte er immer wissen, um welche Art Bakterium, Virus etc. es

sich handelt. Ist es gramneg. oder grampos. In welche Familie gehört dieses und jenes Virus bzw. Bakterium, ist es ein DNA- oder RNA-Virus. Also die Infektionen würde ich mir an Deiner Stelle wirklich gut anschauen. Es ist immer die erste Frage und die will er wirklich genau hören.

LG Spina 

[Charlie Brown](#)

(Veteran)

11 October, 2009

18:36

 **Re: Fragen Prof. HERMON**

Danke Spina!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

Es steht zwar im Medforum eh immer, dass er die Infektionen genau prüft, wußte aber nicht, dass er das wirklich so genau haben will! Aber wie die Pathogenese ausschaut und aus wievielen DNA oder RNA Sequenzen die bestehen, muss ich nicht wissen, oder?!?!?!?

Bin kurz vorm Durchdrehen, bin eh fertig mit dem Stoff, aber das Wiederholen macht mich wahnsinnig 

Nochmal danke, werd das jetzt umsetzen, was du geschrieben hast!

Wünsch noch einen schönen Sonntag,  
Charlie Brown

[Spina](#)

(Premierminister)

13 October, 2009

01:14

 **Re: Fragen Prof. HERMON**

Gern geschehen. 

Nein, also DNA und RNA Sequenzen will er nicht wissen. Also wie schon geschrieben, schau Dir die Familien an, welches Virus es nun ist (DNA-, RNA-Virus), bei den Bakterien die Einteilung (Kokken, Stäbchen, gramnegativ, grampositiv). Bei den Mykobakterien fragt er auch ganz gern, welche Färbung verwendet wird (Ziehl-Neelson). Und dann passt das schon. Ich habe für die Infektionen (auch wenn ich schließlich bei jemand anderem angetreten bin) den Speer sehr hilfreich gefunden. Schaut auf den ersten Blick recht viel aus, aber wenn Du sie schon aus einem anderen Buch gelernt hast, braucht es nicht lange, um die Ergänzungen zu lernen und Kayser für die Einteilungen.

Du schaffst das!

LG und alles Gute,

Spina 

[franziska](#)

(Junior Mitglied

★)

06 November,

2009 00:09

 **Re: Prof. HERMON (Kinder)**

hallo an alle,

könnte mir jemand berichten, was prof hermon genau bei stoffwechselerkrankungen hören möchte bzw. über welche ich dann noch genauer reden muss??

danke und liebe grüsse

[Charlie Brown](#)

(Veteran)

15 November,  
2009 11:35

 **Re: Prof. HERMON (Kinder)**

@ franziska!

Es hat bei den Prüfungsfragen eh wer geschrieben, was er ca. hören möchte!

PKU

Laktat- und Fructoseintoleranz

a bissi was über DM

Mukoviszidose!

Hab die Frage leider selber nie gehört! Er stellt zwar viele Zwischenfragen, aber durchfliegen ist bei ihm so gut wie ein Ding der Unmöglichkeit! Also, wenn du ihn a bissi was erzählen kannst, ist er glücklich!

Wünsch dir viel Glück für die Prüfung!

Lg und schönes Wochenende,

Charlie Brown